

Länder betreiben Reserveheime

Berlin. In etlichen Bundesländern stehen einem Bericht zufolge Erstaufnahmeeinrichtungen zur Unterbringung von Flüchtlingen leer. Demnach ist in Baden-Württemberg, Bayern, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Saarland, Sachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen jeweils mindestens eine Erstaufnahmeeinrichtung laut *Focus online* nicht belegt. Die Unterkünfte sind statt dessen im Bereitschaftsbetrieb und könnten im Falle eines Anstiegs der Flüchtlingszahlen schnell aktiviert werden, schreibt die Nachrichtenillustrierte. Sie moniert, dass in Schleswig-Holstein etwa für zwei leere Liegenschaften mit 2.500 Plätzen monatlich 692.000 Euro an Kosten anfielen. Im Juli dieses Jahres registrierte das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge gut 15.000 Neuankömmlinge. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/316120.laender-betreiben-reserveheime.html>